



Der ultimative Leitfaden für lebende Prozesse

Ein Handbuch für Effective Process Collaboration



Inhalt

> Einleitung

Effective Process Collaboration
und dieser Leitfaden

3

> 2 Wie

Effective Process Collaboration
und PDCA Zyklus.

15

> 1 Warum

Effective Process Collaboration,
Unternehmensziele und
Stakeholder Value.

7

> 3 Was

Effective Process Collaboration,
Change Management, Transfer-
matrix und Integrationsplan.

21



Unternehmen setzen auf Prozessoptimierung

Die größte Quelle für Verbesserungen liegt in der Vereinfachung und Verknüpfung unterschiedlichster Aktivitäten, Informationen und Inhalte.

Die ganze Welt beruht auf Prozessen und Normen.

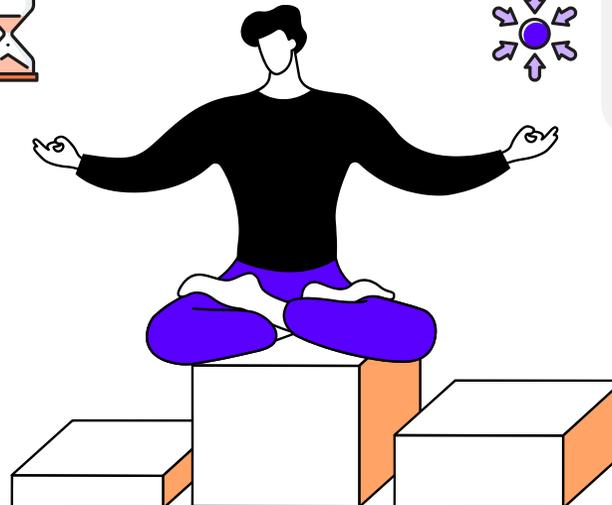


Jede Kunden- oder Stakeholdererfahrung ist das Ergebnis eines kollaborativen Informationsflusses.

Hervorragende Prozesse sind maßgebend für Wertschöpfung und Impact.



Für Selbstorganisation, positive Einstellung und erstklassige Leistung gilt es, jedes Informationselement zu optimieren und zu integrieren.



> Aber wie?

Dieser Leitfaden hilft Ihrem Unternehmen, sich kontinuierlich zu verbessern durch ...

Orchestrierung und Vereinfachung von Aktivitäten, die über Ihre gesamte Wertschöpfung hinweg durchgeführt werden - von Kernprozessen bis hin zu Management- und Compliance-Prozessen.

Effective Process Collaboration ist ...

1. Eine **einfache Methode** für Umgestaltung, Ausführung, Monitoring und Verbesserung von **Unternehmensprozessen**.
2. Ein **praktischer Ansatz** für die Prozessdurchführung der auf den Grundsätzen des **Qualitätsmanagements** aufbaut und diese durch moderne Technologie erweitert.
3. Eine **schlanke Lösung** zur **Beseitigung der Unterstützungslücken**, die Reibungen, Unterbrechungen und Risiken verursachen.

Technologie, Analytik und Managementsysteme sind alle Teil der Geschichte. Aber letztendlich ist dieses Buch keine akademische Diskussion.



Dieser Leitfaden ist über ...

Aktionen und **lebende Informationen** und die unbegrenzte Kraft, die möglich ist, wenn jeder zu einer nachhaltigen Spitzenleistung der Organisation beiträgt.

Es ist ein **Deep Dive** in das **Warum, Wie und Was** der effektiven Prozesszusammenarbeit.

Und es ist ein Arbeitsbuch mit guten **Praxisbeispielen** und **Handlungsempfehlungen**. Nutzen Sie diese, um Ihre Transformation zu planen.

Bei Effective Process Collaboration geht es darum, **Ihre Logiken, Innovationen und Standards zu stärken**.



Effective Process Collaboration liefert Impact und Wert, wo Menschen zusammenarbeiten

Vom etablierten Industrieunternehmen, das zur Transformation bereit ist, bis hin zum Start-up, das neue Höhen erklimmt. Jedes ergebnisorientierte Unternehmen wird mit Effective Process Collaboration besser.

Dieser Leitfaden eignet sich besonders für Mitarbeiter in kleinen bis mittleren Unternehmen, die in Bereichen wie ...

- Unternehmensführung
- Compliance-Management
- Digitale Transformation
- Qualitäts- / Nachhaltigkeits- / Sicherheitsmanagement
- HR-Qualifizierung und -Management
- Lieferantenqualifizierung und -management
- Betrieb- und Arbeitsplanung

Wenn Sie eine Führungskraft, ein Prozessmanager, ein Prozesseigner, ein Prozessexperte oder ein Transformationsingenieur sind, ist dieses Buch für Sie geschrieben.

Und wenn Ihr Interessengebiet woanders liegt - wir laden Sie ein, bei uns zu bleiben und die **Tour trotzdem zu genießen**.

Die Menschen nutzen die effektive Prozesszusammenarbeit für alle möglichen Dinge - von der Organisation von Familienreisen und Familienjobs bis hin zur Verwaltung von Sporteinheiten und Übungen.



Schauen wir genauer hin.

Effective Process Collaboration gibt Ihrem Wissen und Ihren Aktionen System für sehr gute Leistungen

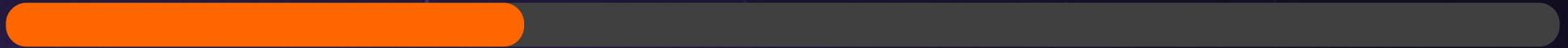


Vom Anwender zum Befähiger

1 Warum Effective Process Collaboration

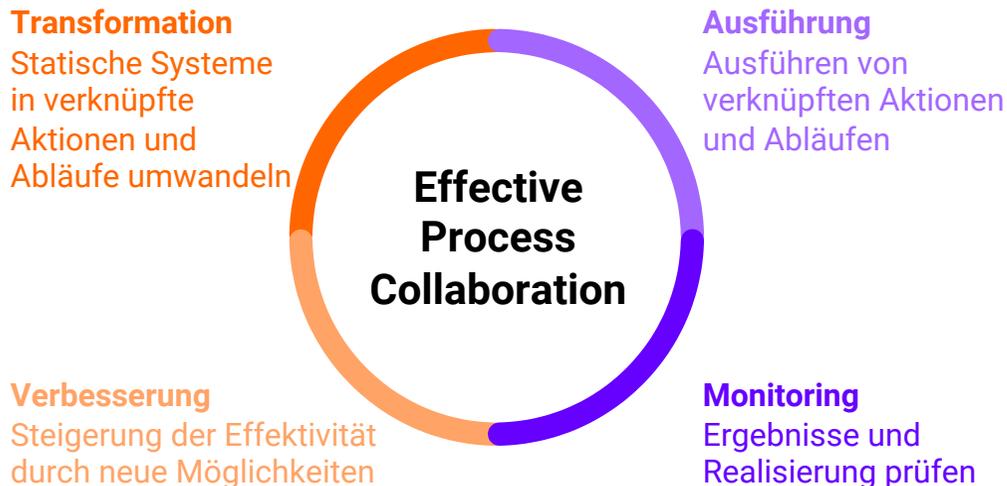
2 Wie funktioniert es

3 Was ist zu tun



Effective Process Collaboration ist eine erweiterte Kombination von bewährten Ansätzen und Methoden

Basierend auf dem PDCA-Zyklus erfolgt Effective Process Collaboration in vier wiederkehrenden Schritten zur Verbesserung der Organisationsqualität



Wussten Sie schon?

Bereits in den 1930er Jahren entwickelte der amerikanische Physiker und Statistiker Andrew Shewhart den so genannten Shewhart-Zyklus für kontinuierliches Lernen und Verbesserung.

W. Edwards **Deming**, der wohl als Vater des modernen Qualitätsmanagements gilt, entwickelte den Shewhart-Zyklus zu dem heute bekannten PDCA-Zyklus weiter. Der **PDCA-Zyklus** beschreibt die Stufen der kontinuierlichen Prozessverbesserung durch Standardisierung: **Plan-Do-Check-Act**.



Die Geschichte von Effective Process Collaboration

Effective Process Collaboration

Produktivität der Zusammenarbeit und Anpassungsfähigkeit der Prozesse werden zum Wettbewerbsvorteil



Entwicklung von **Collaboration Technologie**

1980s

Groupware

E-Mail

Intranet

Modern Workspace

Entwicklung von **Unternehmensdigitalisierung**

1950s

Mainframe

PC

Office

ERP

BPM

Cloud

Entwicklung von **Prozess-Standardisierung**

1930s

Shewhart Zyklus

PDCA

TQM

QMS

ISO

IMS¹

¹ (Lean) Integriertes Managementsystem

Qualitätsmanagement und sein wesentlicher Beitrag, um besser zu werden

Die Übernahme der Grundsätze des Qualitätsmanagements ist eine strategische Entscheidung einer Organisation zur Verbesserung ihrer Leistung und des Stakeholder Values.

Nachhaltiger
Stakeholder Value



Innovation und Fortschritt
(Zukunftswert)



Grundsätze des Qualitätsmanagements

- Kundenorientierung
- Führung
- Engagement von Personen
- Prozessorientierter Ansatz
- Verbesserung
- Faktengestützte Entscheidungsfindung
- Beziehungsmanagement

Wussten Sie schon?

Erfolgreiche Unternehmen verstehen Qualitätsmanagement als **interne Beratungsfunktion** für Kern- und Unterstützungsprozesse – und nicht nur für äußere Beweggründe.



Die High-Level-Struktur - das Rahmenwerk für exzellentes und schlankes Management

Durch Integration ist ein schlankes Managementsystem möglich.



Normen (Auszug)	Kontext der Organisation / Stakeholder	Führung	Planung	Unterstützung	Betrieb	Bewertung der Leistung	Verbesserung
ISO 9001	Qualitätsmanagementsystem			➤ Qualitätspolitik / -strategie			
ISO 14001	Umweltmanagementsystem			➤ Umweltpolitik / -strategie			
ISO 27001	Informationssicherheitssystem			➤ Informationssicherheitspolitik / -strategie			
ISO 45001	Arbeitsschutzmanagementsystem			➤ Arbeitsschutzpolitik / -strategie			
ISO 50001	Energiemanagementsystem			➤ Energiepolitik / -strategie			
EN 9100	Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen für Luftfahrt-, Raumfahrt- und Verteidigungsunternehmen						
IATF 16949	Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen für Unternehmen der Automobilbranche						
...			ISO 31000 Risiko- management	ISO 30400 HR - Management	ISO 10007 Konfigurat.- management		
			ISO 56005 Innovations- Management	ISO 14641 Elektron. Dok.-Mgmt			
ISO 10014	Qualitätsmanagementsysteme – Management einer Organisation für Qualitätsergebnisse						

Integrierte Unternehmensstrategie

&

Schlankes System für kontinuierliche Prozess-exzellenz

Effective Process Collaboration jetzt!

Jedes Unternehmen ist eine individuelle Sammlung von Prozessen und Handlungen. Es wird immer komplexer, Vorgaben einzuhalten und gesteckte Ziele zu erreichen.

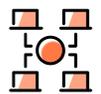
Effective Process Collaboration heute benötigt:



Steigende Anforderungen von Kunden und Stakeholdern erfordern **schnelles Lernen**.



Sich entwickelnde Abläufe müssen von den Experten **sofort angepasst und verknüpft** werden.



Die Arbeit in verteilten Teams und Netzwerken erfordert einen strukturierten und gefilterten **Informationsaustausch in Echtzeit**.

“**Das Einzige, was man nicht recyceln kann, ist verschwendete Zeit.**”

Taiichi Ōno, Erfinder

Jede Änderung von Werten, Geschäftsvorgängen oder des Managementsystems wirkt sich auf die Prozessumgebung aus. Ohne dynamisch verknüpfte Prozesse und Aktionen sowie die Nachvollziehbarkeit von Prozessergebnissen und -durchführung ist es unmöglich, Prozesse kontinuierlich zu optimieren und anzupassen. **Starre oder fragmentierte Systeme sind dazu nicht in der Lage.**

Effective Process Collaboration wurde speziell entwickelt, um die Komplexität und Dynamik des modernen Managements zu bewältigen.

Der Wert von Effective Process Collaboration besteht darin, einzelne Komponenten zu standardisieren, zu digitalisieren und zu verbinden, um **die strukturierte Zusammenarbeit im Unternehmen zu beschleunigen**.

Warum nicht einfach weiter so

PDCA und Prozessverbesserung sind nicht neu. Aber die Dynamik und Komplexität des modernen Prozessumfelds hat die Möglichkeiten der (starrten) traditionellen Lösungen schnell überstiegen.

Software für das Ressourcen- oder Dokumentenmanagement - oder schlimmer noch, Arbeitsblätter und Notizen - können einfach nicht die Echtzeit-Kontrolle, die Ausführung, die Erkenntnisse und die Anpassungsfähigkeit liefern, die für eine kontinuierliche Prozessoptimierung erforderlich sind.

Wie komplex ist es, einen Prozessschritt in Ihrem ERP oder DMS zu verändern?

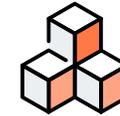
Effective Process Collaboration kombiniert **rollenbasierte** Planung, Ausführung und Analyse über Prozessbeteiligte hinweg. Von Prozessverantwortlichen, Managern bis hin zu Teammitgliedern, externen Partnern und Kunden.

Alt

Partiell

Langwierig,
kostspielig

Zum
Verständnis
einmal



Neu

Schritt-für-Schritt

Unmittelbar,
Self-Service

Kontinuierliche
Verbesserung

Effective Process Collaboration in einem Assistenzsystem

Einfach zu
starten



Einfach zu
verwenden

Einfach
anzupassen

Sehen wir uns an,
wie es funktioniert.

Vom Anwender zum Befähiger



1 Warum Effective Process Collaboration

2 Wie funktioniert es

3 Was ist zu tun



Die vier wiederkehrenden Phasen von Effective Process Collaboration

Die trustkey Prozessassistenz unterstützt Effective Process Collaboration in vier Phasen

Der Effective Process Collaboration Zyklus

Transform **Prozesseigner, Experte**

- Erarbeiten von Templates für Prozesse und Aktionen
- Zuweisen von Rollen und Automatisierungen
- Verknüpfen von Templates zu Prozessen und Abläufen
- Visualisieren und kommunizieren von Prozessen und Beziehungen



Ausführen **Prozessoperatoren, Team**

- Verwenden von Templates als Aktionspakete zur Umsetzung von Abläufen
- Zusammenarbeiten und Abschließen von Aktionspaketen
- Erfassen digitaler Daten und Best Practices
- Feedback und Empfehlungen geben

Verbessern **Executive, Manager, Prozesseigner, Experte**

- Anpassen und korrigieren von Templates
- Reduzieren von Prozesszeit, Kosten und Risiken
- Freisetzen von Mitarbeiterzeit und fokussieren auf wertgenerierende Tätigkeiten
- Verbessern der Mitarbeitererfahrung

Monitor **Executive, Manager, Prozesseigner, Experte**

- Verfolgen der Prozessrealisierung und des Prozessverlaufs
- Analyse der Prozessergebnisse
- Audit der Prozesskonformität
- Bewertung der Effektivität von Prozessen

In diesem Abschnitt werden wir uns eingehend mit den verschiedenen Konzepten, Technologien, Tätigkeiten und Personen in den einzelnen Phasen befassen.

[Kostenlose trustkey Demo buchen](#)



Transform



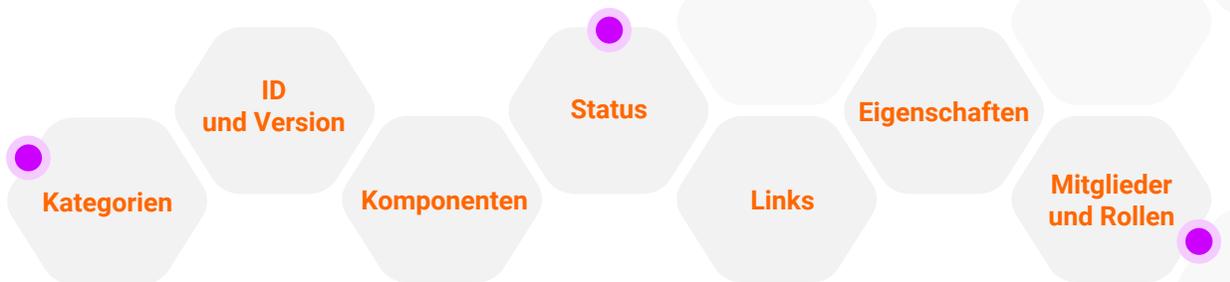
Verwandeln Sie statische, manuelle oder undefinierte Aktionen in strukturierte und interaktive Templates. Wie Apps auf dem Mobiltelefon.

Jede Aktion oder Transaktion in Ihrem Unternehmen folgt bestimmten Regeln oder Erkenntnissen. Sorgen Sie dafür, dass dieses Wissen erfasst, übertragen und systematisch in Ihre Prozessumgebung integriert wird.

In der ersten Phase von Effective Process Collaboration entwerfen die Prozessverantwortlichen Templates auf der Grundlage vorhandener Dokumente, Prozessdiagramme oder neuer interner oder externer Anforderungen.

Beginnen Sie mit Themen, die Sie verbessern wollen, oder mit völlig neuen Themen.

Jedes Template besteht aus:



Effective Process Collaboration Technologie ermöglicht es, diese Templates systematisch und dynamisch auf Boards oder Seiten zu aggregieren, um den Benutzern einen einfachen und kontextbezogenen Zugang und eine stets aktuelle Entdeckung von Wissen zu ermöglichen.

“**Wenn Sie das, was Sie tun, nicht als Prozess beschreiben können, wissen Sie nicht, was Sie tun.**”

W. Edwards Deming

Wir unterstützen Sie bei der Erstellung von Templates mit gebrauchsfertigen Best-Practices und Schulungen.



Ausführen

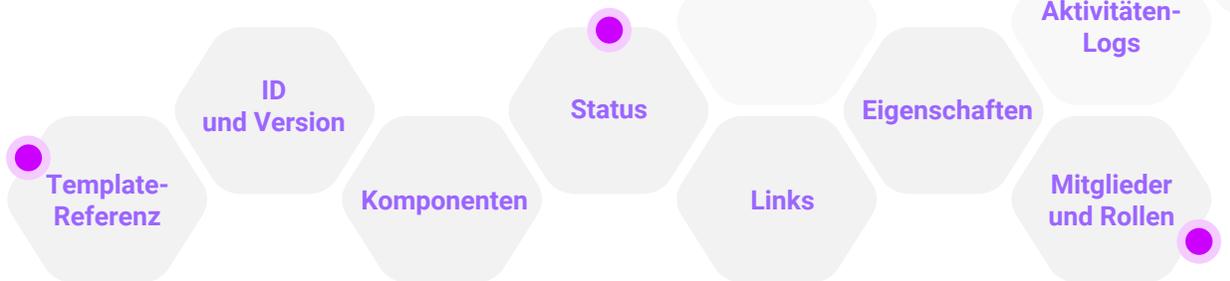


Nutzen Sie die Templates und transferieren Sie diese in gelenkte Aktionspakete, um Transaktionen und Arbeitsabläufe zu steuern.

Bei der Durchführung eines Prozesses liegt der Schwerpunkt in der Erfüllung der Vorgaben und im Erreichen der geplanten Ergebnisse. Jeder im Ausführungsteam muss seine Rolle kennen - das heißt, was muss ich wann tun.

In der zweiten Phase von Effective Process Collaboration arbeiten alle Mitglieder des Prozessteams gemäß den Vorgaben des Aktionspakets zusammen, um die geplanten Ergebnisse zu erreichen.

Jedes Aktionspaket besteht aus:



Technologie hilft den Anwendern, den optimalen Weg im richtigen Prozess zu finden und die Aufgabe positiv zu erleben. Dies hilft, Ungenauigkeiten, Fehler, Unvollständigkeiten und Ineffizienzen zu reduzieren und bessere gemeinsame Ergebnisse zu erzielen.

Sie unterstützt auch dabei, Ad-hoc-Maßnahmen zu ergreifen und festzulegen, Abweichungen zu dokumentieren, sowie Inhalte, Erkenntnisse und Feedback zu teilen.

Gute Arbeitsabläufe

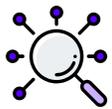
Effective Process Collaboration hilft den Anwendern, die Aktionen zu durchlaufen und dabei Spaß zu haben.

Tresor

Alle abgeschlossenen Arbeitspakete werden automatisch rückverfolgbar im Archiv gespeichert.



Verfolgen Sie die Prozessleistung, korrigieren Sie den Kurs in Echtzeit, bewahren Sie Verantwortung in dynamischen Teams und analysieren Sie Prozessergebnisse, um neue Erkenntnisse zu gewinnen.



Dashboard

Verfolgen Sie die Prozessumsetzung und den Prozessfortschritt Ihres Teams. Nutzen Sie verschiedene Filter, um sich schnell einen Überblick zu verschaffen, wie die aktuelle Situation ist und wo Sie Hilfestellung leisten können.

Effective Process Collaboration Technologie ermöglicht es, nach verschiedenen anpassbaren Dimensionen zu filtern, um Zeit und Ressourcen effizient zu verwalten.



Ergebnisanalyse

Auf der Grundlage der Vorlagenauswahl können Sie die erfassten Daten analysieren und in andere Analyselösungen exportieren.

Die Templates funktionieren wie Datenbanken, in denen alle verknüpften Aktionsdaten gespeichert werden.



Template Mining

Entdecken und prüfen Sie Prozessinteraktion, Zusammenarbeit und Feedback. Finden Sie Reibungsverluste und blinde Flecken und zeigen Sie Verbesserungsmöglichkeiten auf.

Nutzen Sie leistungsstarke automatisierte Analysen, um Ihre Prozessumgebung und die Ursachen für Reibungen zu verstehen.



Verbessern Sie Prozesse und Abläufe, um die Leistung zu verbessern und Werte zu schaffen.



Template Engine

Nutzen Sie die Digitalisierung von Prozessen mit Qualitätsdenken, um Vorlagen weiter zu standardisieren, zu automatisieren und zu vereinfachen, indem Sie Versionskontrolle, Interaktionen und Rückverfolgbarkeit beibehalten. Ohne eine einzige Zeile Code zu schreiben. Quick-Wins stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Konkrete Werte

Effective Process Collaboration fördert die Kompetenz und das Bewusstsein im gesamten Unternehmen, reduziert Risiken und Kosten, gibt den Teams die Möglichkeit, sich auf die entscheidende Arbeit zu konzentrieren, gewährleistet die Einhaltung von Vorgaben und verbessert die Mitarbeitererfahrung.

“**Die Fähigkeit eines Unternehmens, zu lernen und dieses Lernen schnell umzusetzen, ist der ultimative Wettbewerbsvorteil.**”

Jack Welch



Vom Anwender zum Befähiger



1 Warum Effective Process Collaboration

2 Wie funktioniert es

3 Was ist zu tun

Der Weg zu Effective Process Collaboration

Die Umgestaltung Ihrer Prozessorganisation scheint eine zu große Aufgabe zu sein. Aber es ist einfacher, schneller und mit mehr Spaß verbunden, als es scheint.

Das Schöne an Effective Process Collaboration ist, dass es sich um eine **systematische und flexible Unterstützung** zur schrittweisen Verbesserung der Prozessleistung handelt.

Unabhängig davon, ob Sie Effective Process Collaboration zur Unterstützung einer umfassenden Geschäftsumgestaltung oder zur Schließung von einzelnen Unterstützungslücken oder zur Verbesserung **eines bestimmten Teils der Prozesslandschaft** einsetzen.

Die zugrunde liegenden Schritte sind identisch: Transformieren Sie Ihre Prozesse, führen Sie Ihre Prozesse aus, monitoren Sie Ihre Prozesse kontinuierlich und verbessern Sie die Prozesseffizienz.

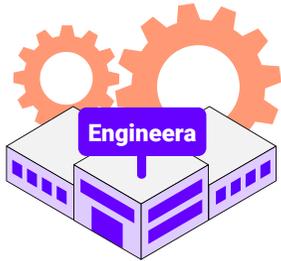
Ein agiler Ansatz ist hier in der Regel am besten geeignet. Wählen Sie einen Prozess, transformieren Sie den Prozess mit Hilfe von interaktiven Templates.

In diesem Abschnitt geht es darum, wie man klein anfangen und dann skalieren kann.

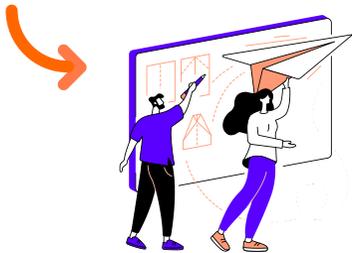


Ein Hersteller von Maschinenelementen ist mit zu vielen Reibungsverlusten konfrontiert

Ein Beispiel aus der Praxis zeigt, wie ein Unternehmen Effective Process Collaboration eingeführt hat, um Reibungsverluste zu verringern, den Informationsfluss zu verbessern und die Organisation zu optimieren, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen.



Engineera ist ein mittelständischer Hersteller von Maschinenelementen für eine Vielzahl von Branchen (z. B. Luft- und Raumfahrt, Robotik und Maschinenbau) in ganz Europa.



Nach dem Gewinn einer Reihe neuer Prototypen und deren erfolgreichen Überführung in die Serie, skaliert das Unternehmen, um der neuen Nachfrage und den Kundenanforderungen gerecht zu werden, und arbeitet gleichzeitig hart daran, die Zufriedenheit der bestehenden Kunden und Stakeholder zu gewährleisten.



Das Managementsystem wurde jedoch immer größer, und immer mehr unverbundene Systeme, Dokumente und Tabellen führten zu Reibungsverlusten, Stress und Risiken und schränkten die Fähigkeit zum effizienten Wachstum ein. Also führte man Effective Process Collaboration ein, um die Skalierung zu erleichtern.

Sehen wir uns an, wie Engineera Effective Process Collaboration zur Vereinfachung seiner Prozesse einsetzt.

Sehen Sie sich an, wie Engineera konkrete Maßnahmen ergriffen hat, um seine Prozesse zu transformieren, auszuführen, zu monitoren und zu verbessern und so die Zufriedenheit seiner Kunden und Stakeholder zu erhöhen.

Gehen Sie der Ursache auf den Grund und befähigen Sie Ihre Experten

Die in Engineeras Prozessumgebung eingebetteten Reibungsverluste durch **fragmentierte Systeme** beeinträchtigten die Mitarbeiter auf allen Ebenen des Unternehmens:



Die **Mitarbeiter** in den operativen und unterstützenden Prozessen verbrachten zu viel Zeit mit analoger und manueller Datenverarbeitung.



Die **Prozessverantwortlichen** kämpften mit der Planung, Aktualisierung und Überwachung der Prozessergebnisse und gegen ständige Unterbrechungen.



Die **Führungskräfte** waren zu sehr mit dem operativen Geschäft beschäftigt und konnten keine Zeit in zukünftige Werte investieren.



Die **Ursache** für all dies war der fragmentierte Informationsfluss und der hohe Aufwand, den die Experten betrieben, um rasch wirksame, granulare Verbesserungen zu erzielen.



Die verwendeten (Cloud-)Systeme konnten das nicht bewältigen. Und die IT-Abteilung bei jeder Änderung zu fragen, war einfach nicht der richtige Weg.

Die Lösung für diese Probleme lässt sich nahtlos in den Rahmen "Transformieren, Ausführen, Überwachen und Verbessern" einordnen - basierend auf dem PDCA-Zyklus:

Prozess-Transformation:

Beseitigung von Reibungsverlusten, die durch Risiken, Fehler, Ungenauigkeiten und Ineffizienzen verursacht werden, durch Standardisierung und Modularisierung mit verknüpften Prozess- und Aktionen-Templates.

Prozess-Verbesserung:

Bewertung der Prozess-Effektivität und Ableitung von neuen Verbesserungsmöglichkeiten.

Wert:

Durch diese Veränderung ist es Engineera gelungen, um 20% zu wachsen und den Gewinn mehr als zu verdoppeln.



Prozess-Ausführung:

Orchestrierung von Aufgaben und Inhalten sowie Durchführung von Prozessen und Aktionen auf der Grundlage von verknüpften Prozess- und Aktionen-Templates.

Prozess-Monitoring:

Aggregation und Analyse der Prozessergebnisse und der Prozessrealisierung.



Die wichtigsten Erkenntnisse für einen erfolgreichen Wandel

Vom Change-Team zum Process Excellence-Zirkel.



Richten Sie ein **Change-Team** und **einen Projektplan** mit regelmäßigen Aktualisierungen ein: Projektsponsor, Projektleiter und Projektteam.



Legen Sie den **Ausgangspunkt** fest und beschreiben Sie das **Verbesserungsziel** - der Prozessverantwortliche und das Prozessteam sollten Teil des Projektteams sein.



Führen Sie den **Effective Process Collaboration-Zyklus** durch. Stellen Sie sicher, dass alle Prozessbeteiligten entsprechend ihrer Rolle in die Effective Process Collaboration-Technologie eingebunden werden.



Definieren Sie eine **Transfermatrix** sowie einen **Integrationsplan** und stellen Sie sicher, dass der Teamerfolg kommuniziert wird.



Richten Sie einen **Process Excellence-Zirkel** zur kontinuierlichen Verbesserung der Organisationsqualität ein.

Engineeras Ausgangspunkt:

Vereinfachung und Zentralisierung der Zusammenarbeit mit Lieferanten und rollenbasierte Informations- und Aufgabenteilung



Verkürzung der Bearbeitungszeit Lieferantendokumentation



Verbesserung der Mitarbeitererfahrung und Gewinnung von Skalierungskraft



Generierung von Mitarbeiterzeit
Einsparungen für produktivere Aktivitäten

Engineeras Transfermatrix – von Dokumenten zu Informationen

Alle dokumentierten Informationen zu Prozessen und Qualität an einem Ort.

- Automatische eindeutige Kennzeichnung,
- Freigabe durch autorisierte Benutzer,
- Steuerung von Verteilung, Zugriff, Abruf und Nutzung,
- Automatisierte Ablage und Aufbewahrung,
- Automatisierte Überwachung von Änderungen,
- Nachverfolgung von Feedback,
- Abbilden von Wechselwirkungen,
- etc.

Ausgangspunkt

trustkey – Dokumentierte Information

Dokument	(Dokumentenmatrix)	Transformiert	Template	Aufzeichnung
Handbuch	Dokumentennummer Version ...	☑	Template: T-... (Version) ...	Wissenseite: K-... (Version) Basierend auf T-...(Version)
Prozess- beschreibungen	Dokumentennummer Version ...	☑	Template: T-... (Version) ...	Wissenseite: K-... (Version) Basierend auf T-...(Version)
Arbeits- anweisungen	Dokumentennummer Version ...	☑	Template: T-... (Version) ...	Aktionspaket: A-... Basierend auf T-...(Version)
Formblätter	Dokumentennummer Version ...	☑	Template: T-... (Version) ...	Aktionspaket: A-... Basierend auf T-...(Version)



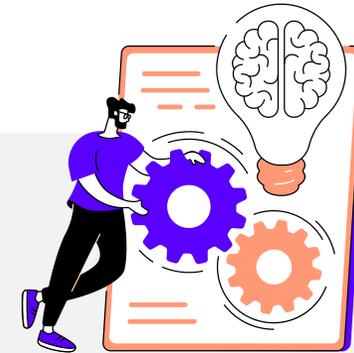
Archiv

Das gesamte (Qualitäts-)Managementsystem ist in trustkey integriert

High-Level Struktur	Basierend auf ISO 9001 EN 9100	Wissensdatenbank Beispiele		Arbeitsbereich Beispiele	
		Notizbücher	Seiten	Boards	Templates
Kontext der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> Externe und interne Themen Interessierte Parteien & deren Anforderungen Anwendungsbereich des Managementsystems Prozessmatrix und Prozessbeschreibungen 	Handbook – Kapitel: Kontext der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> Externe und interne Themen Interessierte Parteien Anwendungsbereich Prozessmatrix & Prozessbeschr. 		
Führung	<ul style="list-style-type: none"> Führung und Verpflichtung Politik Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse 	Handbuch – Kapitel: Führung	<ul style="list-style-type: none"> Führung und Verpflichtung Politik Rollenbeschreibungen 	GF, QM HR	Statusberichte, Erhebungen, Befragungen Stellenbeschreibungen, trustkey Controls
Planung	<ul style="list-style-type: none"> Risiken und Chancen Qualitätsziele Planung von Änderungen 	Handbuch – Kapitel: Planung	<ul style="list-style-type: none"> Risiken und Chancen Ziele Planungen von Änderungen 	QM/Risiken QM/Ziele QM/Änderungen	Risikobewertung Bewertungen, trustkey Funktionen Änderungsanträge
Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"> Ressourcen Kompetenz Bewusstsein Kommunikation Dokumentierte Information 	Handbuch – Kapitel: Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"> Ressourcen Kompetenz Bewusstsein In- & externe Kommunikation Dokumentierte Information 	HR, QS, IT, RM HR, Beschaff. HR	Qualifikationen, Kalibrierungen, Notfall-/Wartungs-/Installationspläne, trustkey Funktionen Qualifikationen, Recruiting, Verträge, Bewertungen, trustkey Funktionen Onboarding, Schulungen trustkey Funktionen trustkey Funktionen
Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> Betriebliche Planung & Steuerung Anforderungen an Produkte und Dienstleistungen Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen Steuerung von extern bereitgestellten Prozessen, Produkten und Dienstleistungen Produktion und Dienstleistungserbringung Freigabe von Produkten und Dienstleistungen Steuerung nichtkonformer Ergebnisse 		<ul style="list-style-type: none"> Prozess Betriebliche Planung Prozess Vertrieb Prozess Entwicklung, Werknormen Prozess Beschaffung Prozess Fertigung, Arbeits-/Prüfanweisungen, Spezielle Prozesse Prozess Qualitätssicherung, Prüfanweisungen Prozess Nichtkonforme Ergebnisse 	DevOps, Projekt Anfrage, Auftrag Projekt Auftrag Order Order QM/CAPA	Projekt-/QM-/Risiko-/Konfigurations-/Kontroll-/Arbeits-/Prüfpläne Kundeninteraktionsbericht, Checkliste Anfragebearbeitung, Herstellbarkeitsbewertung, Risikoanalyse Entwicklungsantrag, Reviews & Berichte, Aktionspläne, Protokolle Bewertungen, Lieferantenauswahl / Lieferantenauskunft, QSV, Verträge, Freigabe von technischen und Qualitäts-Dokumenten, Aktionspläne, Protokolle, Wareneingangskontrollen Durchgeführte Fertigungs-/Arbeits-/Prüf-/Wartungspläne FAIs, Produktkennzeichnung, Beschwerden, Verifizierungen, Fertigungsänderungsanträge Durchgeführte Prüf-/Freigabepläne NCR, 8D-Bericht, Service Ticket, Reklamationen
Bewertung der Leistung	<ul style="list-style-type: none"> Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung Interne Audits Managementbewertung 	Handbuch – Kapitel: Bewertung der Leistung	<ul style="list-style-type: none"> Prozess Bewertung Process Audit Process Managementbewertung 	QM/Audits QM/Reviews	Prozesseffektivitätsberichte, trustkey Analytics Auditprogramm, Auditplan / -bericht, NCRs, CAPA, Aktionspläne, Protokolle, Prozesseffektivitätsberichte Managementberichte, Aktionspläne, Protokolle
Verbesserung	<ul style="list-style-type: none"> Nichtkonformität und Korrekturmaßnahmen Fortlaufende Verbesserung 	Handbuch – Kapitel: Verbesserung	<ul style="list-style-type: none"> Prozess Korrekturmaßnahmen Prozess Verbesserung 	QM/CAPA QM/CAPA	NCR, 8D-Bericht, Service Ticket, Reklamationen Reviews, Prozesseffektivitätsberichte, Aktionspläne, Protokolle

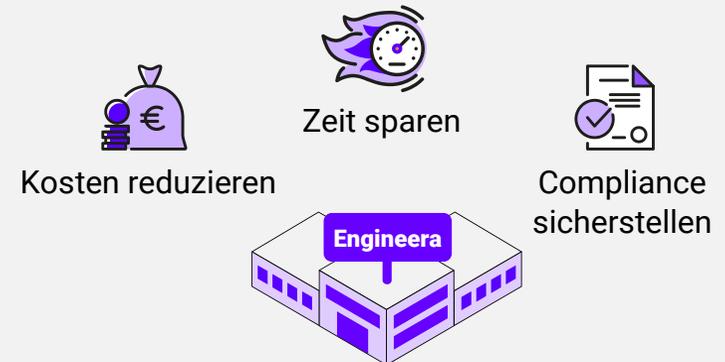
Engineera vereinfacht seine Tool- und Systemlandschaft und nutzt die Befähigung der Mitarbeiter

Integrationsplan



Ein Tool mit interaktiven Templates für jeden Prozess und jede Aktion – statt jeweils ein Tool für jeden Prozess.

Mit trustkey kann Engineera:



Builder

T-664 Onboarding/Schulung: Code of Conduct >> Aktionspaket >> ⌚

Entwurf

T-664 | Template

Titel

Onboarding/Schulung: Code of Conduct

Beschreibung

Bitte geben Sie Beschreibung ein

Absatz B I

- Komponente hinzufügen...
- Layout-Manager**
- Aktivitäten Log
- Mitglieder...
- Empfänger...
- Neue Version...
- Klonen...
- Sprache...
- Datenaufbewahrung...
- Launcher Automatisierung...

Mitglieder



Kategorie

Select Category

HR00001

Training - Standards

C-5115 | Mitarbeiter:in

C-5114 | Vorname *

C-5116 | Nachname *

Layout-Manager

C-5115 | Mitarbeiter:in

C-5114 | Vorname *

C-5116 | Nachname

C-5036 | Information

99 C-5025 | Video *

99 C-5121 | Kerninhalte *

C-5039 | Bestätigung

C-5038 | Unterschrift *

117 | Video Bewertung

C-5118 | Bildqualität

C-5119 | Tonqualität

C-5120 | Länge

Kostenlos Test starten



Je nach Rolle stehen spezifische Handbücher und Hilfestellungen inklusive Best Practices zur Verfügung

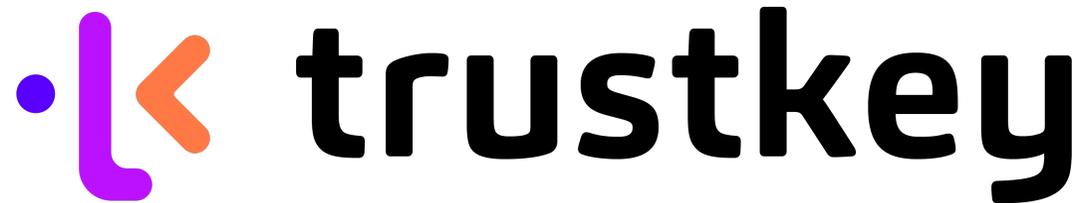
Beispiele



Weitere Leitfäden und Erfolgsgeschichten unter:

www.trustkey.eu





••• **Awesome** **workflows** that are **>** **fun to use**



>>>>>>>>>>>> **Entwickelt und betrieben in Deutschland**

trustkey by IBODigital GmbH
Ammerthalstraße 9 / München
Deutschland



hello@trustkey.eu



www.trustkey.eu